

Zur Firmung

Das **Wort Firmung** kommt vom lateinischen "firmare" und heißt übersetzt bestärken, festigen, ermutigen. Die Kraft des Heiligen Geistes bestärkt und ermutigt Verantwortung für sich und die Gemeinschaft zu übernehmen. Das Sakrament der Firmung vertieft in besonderer Weise den Übergang vom Kindsein zum Erwachsenwerden.

Den **Firmpaten** darfst du dir selbst aussuchen. Es sollte jemand sein, der dir im Leben wichtig ist. Allerdings gibt es für dieses Amt einige Voraussetzungen: dein Pate sollte mindestens 16 Jahre alt sein, selbst Mitglied der katholischen Kirche und getauft und gefirmt sein.

Vorbereitung auf den Empfang des Sakraments der Firmung:

In unserer Pfarrei Sankt Nikolaus findet die Vorbereitung anhand von verschiedenen Firm**Angeboten** statt. Jeder Firmbewerber entscheidet sich für ein Angebot in einer Gruppe. Darüber hinaus finden die Treffen „**Christ sein**“, „**Abend der Entscheidung**“ und **Gottesdienste** in der Gesamtgruppe der Firmbewerber statt.

Muss ich mich firmen lassen?

Jeder Firmling entscheidet das selber. Es besteht die Möglichkeit, an der Vorbereitung auf die Firmung teilzunehmen und sich erst am Ende für oder gegen den Empfang der Firmung zu entscheiden. In den allermeisten Fällen können in dieser Zeit Zweifel geklärt und Fragen an Gott und das Leben so beantwortet werden, dass aus dem anfänglichen „vielleicht“ dann doch ein entschiedenes „JA“ zur Firmung wird.



Die **Zeit der Vorbereitung auf den Empfang der Firmung** soll für dich eine besondere Zeit werden. In der Taufe haben deine Eltern und Paten stellvertretend für dich den Glauben bekannt. Die Firmung ist nun das Sakrament, das eine eigenständige Entscheidung vom Firmbewerber erfordert. Die Zeit der Vorbereitung soll dir helfen, dass du eine eigene Entscheidung triffst. Wenn du dich dazu entscheidest, dich auf die Zeit der Vorbereitung einzulassen, dann gehen wir davon aus, dass du dich auf die unterschiedlichen Termine und Inhalte einlässt.

Die Zeit der Vorbereitung hat unterschiedliche Elemente, die alle zur Vorbereitung gehören. Was sind die unterschiedlichen Elemente?

- **Angebote:** Begleiterinnen und Begleiter bieten dir unterschiedliche Themen und Formen an und begeben sich mit euch gemeinsam auf die Suche: Was glaubst du? Wie denkst du über Gott? Wie lebt man als Christ? Sie stellen sich in diesem Heft vor. Schau einmal nach, was dich interessiert und wähle drei Angebote aus, die dir gut gefallen. **Bei jedem Angebot sind alle Treffen verpflichtend. Deshalb gleiche bitte dein Interesse und die konkreten Termine ab.**
- **Block „Christ sein“ :** Dieser Termin wird an zwei Wochenenden angeboten. An welchem Wochenende du teilnimmst, entscheidet sich nach dem Angebot, was du gewählt hast. Der Block „Christ sein“ beginnt am Samstag um 9 Uhr und geht bis 17 Uhr und am Sonntag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr. Am Samstag wird es einen Imbiss geben und am Sonntag werden wir den jeweiligen Sonntagsgottesdienst vor Ort besuchen. **Du erfährst beim Kick off, wann du mit den anderen Jugendlichen aus deiner Angebotsgruppe am Block „Christ sein“ teilnehmen wirst. Ein Wechsel des Termins ist nur im Einzelfall möglich.**
- Wir werden darüber hinaus **Gottesdienste** besuchen und kurz vor der Firmung, beim **Abend der Entscheidung**, könnt ihr euch überlegen, ob ihr euch firmen lassen wollt.

Wenn du dich zur Vorbereitungszeit anmeldest, dann starten wir beim „Kick off“ am Sonntag dem 05.05.2019 von 18 Uhr bis ca. 19 Uhr an der Maria Himmelfahrtkirche. Anmelden kannst du dich bis zum 26.04.2019 per Post oder per Mail.

„Christ sein“

Stefan Hermanns, Martin Knauer und
Begleiterinnen und Begleiter der Angebote

„Christ sein“ - Was heißt das für dich?

... ganz unterschiedlich wird wohl deine Antwort ausfallen, aber es kann gut sein, dass wir uns einen Samstag und Sonntag Zeit nehmen, um gemeinsam Antworten zu suchen.

... mal aktiv, mal gespannt und mal kreativ werden wir entdecken, was Christ sein für dich persönlich bedeutet.

Es gibt zwei Termine, an denen wir im Jahr 2019 „Christ sein“ anbieten werden. Du nimmst mit denjenigen daran teil, mit denen du auch dein Angebot besuchst.

Die Termine für „Christ sein“ sind:

Samstag 18.05. - Sonntag 19.05.19

Samstag 09.11. - Sonntag 10.11.2019

Du wirst nur einen Termin besuchen können!!

Patentag:

Um gefirmt zu werden, benötigst du jemanden, der dir den Rücken stärkt und dich im Glauben und Leben begleitet, ein **Firmpate** oder eine **Firmpatin**. Wir möchten dich und deinen Firmpaten gerne zu einem „Patentag“ hier in Wesel einladen. **Es wäre gut, wenn ihr gemeinsam, du und dein Pate, an diesem Termin teilnehmen könntet. Wir werden Fragen nachgehen wie, was es bedeutet das Amt zu übernehmen. Was für Gemeinsamkeiten und Unterschiede gibt es zwischen uns?**

Am Samstag 16.11.2019 (10 – 17 Uhr) in einem unserer Pfarrheime. Der Ort richtet sich nach der Anzahl der Anmeldungen.

„Zusammen im Alltag“

Begleiter
Martin Knauer

In diesem Angebot möchte ich mir eine Woche Zeit nehmen. Wir werden uns an jeden Abend zu einer gemeinsamen Zeit treffen. Dabei werden wir in einer festen Struktur jeder für sich auf seinen Tag Rückblick halten. Ebenfalls gibt es an jedem Abend nach dem gemeinsamen Imbiss ein Angebot für die nächsten 24 Stunden bis zum Wiedersehen.

Du benötigst für diesen Angebot:

- die Möglichkeit in einer Woche dir Zeit zu nehmen für den Rückblick, den Imbiss und den Austausch miteinander (maximal 1 1/2 Stunden pro Abend)
- Lust den Tag entspannter anzuschließen

Zeitraumen für das Angebot:

- 07. Oktober bis 11. Oktober 2019 jeweils abends. Beginn zwischen 17-bis 19 Uhr, die genaue Startzeit vereinbaren wir dann gemeinsam. Gemeinsamer Abschluss ist am Sonntag dem 13. Oktober 2019 zur gleichen Zeit.
- Ort: je nachdem wo die meisten herkommen nutzen wir das Pfarrheim und die Kirche, die am nächsten ist.
- Keine Kosten

Wenn du Fragen hast, dann schau auf der Internetseite der Pfarrei Sankt Nikolaus und dem Stichwort Firmung http://sanktnikolaus-wesel.de/Schnelle_Information/firmung.php



Hier findest du Downloads, Tipps und alle aktuellen Informationen zur Vorbereitungszeit.

Du kannst dich auch einfach direkt bei uns melden!

Wir freuen uns, dass wir uns zusammen auf den Weg zum Empfang des Sakramentes der Firmung machen!

Martin Knauer, Pastoralreferent

Martinstraße 10a
46483 Wesel

☎ 0281 3002669-280

✉ martin.knauer@sanktnikolaus-wesel.de



Neben den Begleiterinnen und Begleitern bin ich der verantwortliche Ansprechpartner seitens der Pfarrei. Ebenfalls vom Seelsorgeteam arbeitet Pastoralassistent Stefan Hermanns bei der Firmvorbereitung mit.



Stefan Hermanns, Pastoralassistent

Martinstraße 10a
46483 Wesel

☎ 0281 3002669-320

✉ stefan.hermanns@sanktnikolaus-wesel.de

Martin Knauer

38 Jahre

☎ 0281 3002669-280

✉ martin.knauer@sanktnikolaus-wesel.de



Wenn ich einen Tag frei von allen Verpflichtungen wäre, würde ich ...

... unterwegs sein, Orte und Menschen besuchen, die mir wichtig sind.

Glaube / Gott / Kirche sind für mich ...

Glaube ist für mich das Gefühl, dass nichts vergebens ist und Gott mich gewollt hat, Mut, Stärke und Hoffnung bis zum Ende und darüber hinaus. Kirche sind für mich Menschen, die Zutrauen haben zu Gott und ein Schatz, um Gott entdecken zu können und dem Leben zu trauen.

Wenn ich etwas verschenken würde, was wäre es und an wen?

Ich würde Menschen eine gute Zeit schenken wollen und den Blick darauf, was wirklich zählt im Leben.

Ein besonderer Ort für mich: Flüsse, Seen und das Meer und Neues.

„Kochen - mit einer Prise Gott“ -

Begleiter
Stefan Hermanns

Kennt ihr den Unterschied zwischen einem Essen und einem Mahl?

Jesus kannte ihn. Mahlzeiten und Religion waren für ihn zwei untrennbare Dinge. Deshalb nutzte er jede Mahlzeit, um den Menschen Gott nahe zu bringen.

Ich möchte mit euch gemeinsam kochen und nachher gemeinsam genießen. Wir kochen an unterschiedlichen Orten und es gibt vielfältige Möglichkeiten der Begegnung mit anderen Menschen.

Beim zweiten und dritten Treffen werden wir das Kochen auch als Chance zur Begegnung nutzen, indem wir zusammen und mit anderen Menschen kochen bzw. ihnen begegnen.

Was wir bei den beiden anderen Terminen machen, klären wir zu Beginn. Wollt ihr lernen, wie man umweltschonend kochen kann? Oder wollt ihr wissen, wie ein jüdisches Paschamahl schmeckt? Ich freue mich auf euch.

Du benötigst: - Lust am Kochen und am Essen

Zeitrahmen:

1. Treffen: Donnerstag den 16.05.19, 18:00 – 21:00 Uhr,

Bildungsforum Wesel, Martinstraße 9, „Kennenlernen“

2. Treffen: Mittwoch den 05.06.19, 18:00 – 21:00 Uhr,

Bildungsforum Wesel, Martinstraße 9, „Begegnungsprojekt Kochen“

3. Treffen: Sonntag den 30.06.19, 10.30 – 14:00 Uhr,

Pfarrheim Maria Himmelfahrt, Brüderstraße 5,

Treffpunkt „Mittagessen“ (Vorbereitung vielleicht einen Tag vorher?)

4. Treffen: Mittwoch den 04.09.19, 18:00 – 21:00 Uhr, Ort wird

noch bekanntgegeben.

5. Treffen: Sonntag den 06.10.19, 11:30 – 15:00 Uhr, St. Maria Himmelfahrt, „Erntedankfest“ + Abschluss.

Stefan Hermanns

28 Jahre

☎ 0281 3002669-320

✉ stefan.hermanns@sanktnikolaus-wesel.de



Wenn ich einen Tag frei von allen Verpflichtungen wäre, würde ich....

... mit Freunden und vier Schaufeln im Kofferraum nach Holland ans Meer fahren.

Glaube / Gott / Kirche sind für mich ...

...wichtig. Glaube bedeutet für mich Vertrauen haben zu dürfen in mich selbst, in diese Welt und in Gott. Kirche sind für mich die Menschen, mit denen ich dieses Vertrauen aufbauen kann.

Wenn ich etwas verschenken würde, was wäre es und an wen?

Vernunft und Einsicht an die Leute, die andere mit selbstsüchtigen Verhalten zu Grunde richten.

Ein besonderer Ort für mich:

Das Rheinufer, wohin ich mich an schönen Sommerabenden zum Lesen zurückziehe.

Youngcaritas meets BDKJ

72-Stunden-Aktion 2019 – UNS SCHICKT DER HIMMEL

Begleiter

Anja Killemann und Martin Knauer

Im Rahmen von Youngcaritas in der Firmvorbereitung setzt du dich dafür ein, durch eine soziale Aktion die Welt ein bisschen besser zu machen.

In diesem Jahr beteiligen wir uns an der 72-Stunden-Aktion des BDKJ (Bund der Deutschen Katholischen Jugend). **Uns erwartet ein soziales und ökologisches Projekt. Für dessen Umsetzung stehen uns 72 Stunden Zeit zur Verfügung.** Welches Projekt das sein wird, ist eine Überraschung.

Startschuss ist am 23. Mai.

Wenn du also Lust hast **etwas Neues auszuprobieren, über dich hinauswachsen, da anzu packen wo Hilfe gebraucht wird** und du möchtest etwas Unvergessliches erleben, dann bist du bei uns genau richtig.

Treffen:

Es ist unbedingt erforderlich, dass du vom 23. - 26. Mai Zeit hast, um dich an der Aktion zu beteiligen. Darüber hinaus treffen wir uns noch für die Nachbereitung 1-2 mal. Diese Termine werden wir mit euch abstimmen.

Anja Killemann

47 Jahre



Wenn ich einen Tag frei von allen Verpflichtungen wäre, würde ich

... beim schönem Wetter den Tag im Garten verbringen oder eine schöne Wanderung oder Fahrradtour machen.

... bei Regenwetter mit einem guten Buch, einer Kanne Tee und Plätzchen den Tag auf dem Sofa verbringen.

Glaube / Gott / Kirche sind für mich ...

Mein Glaube ist für mich Orientierungshilfe. Er ist für mich das Fundament, das mir hilft, Vieles gelassen zu sehen und ein glückliches Leben zu führen.

Wenn ich etwas verschenken würde, was wäre es und an wen?

Wenn ich es könnte, würde ich jedem Menschen einen Menschen schenken, von dem er sich geliebt fühlt, eine Aufgabe die ihn ausfüllt und einen Ort an dem er sich geborgen fühlt.

Ein besonderer Ort für mich: Die Eistobel-Schlicht im Allgäu.

Irene Schmidt

51 Jahre



Wenn ich einen Tag frei von Verpflichtungen hätte, würde ich ... mich mit Freunden treffen oder ein gutes Buch lesen.

Glaube/Gott/Kirche sind für mich:

Glaube ist sehr wichtig für mich, da er mich im täglichen Leben stärkt und mir die Welt nachvollziehbar erklärt.

Die Begegnungen mit Menschen im Rahmen der Kirche sind sehr bereichernd für mich und das Mitwirken in der Kirche bringt mir viel Freude.

Ein besonderer Ort für mich:

... ist unser großer Garten. Ich genieße die Natur sehr.

Er ist ein schöner Ort zum Entspannen, zum Treffen mit Freunden und Familie.

Zu Gast bei den Clemensschwestern in Münster

Begleiterinnen
Irene Schmidt u. Schwester M.
Angelique Keukens

Zu Gast bei den Clemensschwestern in Münster

Begegnung mit Menschen die ihr Leben mit allen Konsequenzen auf
Gott und Jesus ausgerichtet haben

Wir, Schwester M. Angelique Keukens und Irene Schmidt, möchten
**mit euch ein Wochenende im Frauenkloster der Clemensschwestern
in Münster verbringen.** Wir werden dort **einige Ordensschwestern
und ihr Leben im Kloster kennenlernen.**

Wir werden das Kloster besichtigen und kreativ etwas gestalten.

Einige Ordensschwestern werden aus ihrem erlebnisreichen Leben
und ihren Erfahrungen mit Gott und ihrer Berufung erzählen. Es wird
reichlich Zeit für Gespräche und Austausch geben.

Des weiteren werden wir an gemeinsamen Gebetszeiten und dem
sonntäglichen Gottesdienst teilnehmen.

Du benötigst:

- eine Isomatte
- einen Schlafsack
- persönliche Dinge, die für zwei Übernachtungen nötig sind
- Offenheit und Interesse für dieses Projekt

Zeitraumen:

Vorbereitungstreffen:

Mittwoch den, **4. September um 18 Uhr** im Pfarrheim Herz Jesu in der
Feldmark

Besuch der Clemensschwestern

Freitag den, **13. September** bis Sonntag **den 15. September 2019**

Nachbereitungstreffen: werden wir gemeinsam planen

Abenteuer – Leben ! Spuren – Finden ! Glauben – Verbindet !

Begleiter
Sabine und Mario Schäfer

Hast du auch Lust dich auf die Suche zu machen?

Wie heißt es so schön: Wer sucht - der findet!

An diesem Sommerwochenende wollen wir uns gemeinsam
Gedanken über "das Suchen" machen.

**Jeder sucht immer irgendetwas.
Verlorengegangenes, Freundschaft,
Liebe, den "inneren Frieden" mit sich.**

Mit Gott? **Sei mutig und lass dich darauf ein!**

Du benötigst:

eine gepackte Reisetasche für ein gemeinsames Wochenende,
30,- € Verpflegungspauschale,
Teamfähigkeit,
Fantasie,
Offenheit für Neues

Zeitraumen:

Erstes Vortreffen: 03. Juni, 18 Uhr im Pfarrheim St. Martini.

Das gemeinsame Wochenende:

Vom 05. bis zum 07. Juli 2019 in der Jugendbildungsstätte
St. Michaelsturm in Rheurdt-Schaephuysen.

Sabine Schäfer

47 Jahre

Wenn ich einen Tag frei von Verpflichtungen wäre, würde ich ...

Zeit mit meiner Familie verbringen, wandern in den Bergen, die Natur genießen.

Glaube / Gott / Kirche sind für mich:

Die Begegnung mit Menschen, die auf der Suche sind.

Gott ist für mich allgegenwärtig.

Kirche ist für mich ein Ort der Stille, wo ich Kraft schöpfen kann.

Wenn ich etwas verschenken könnte, was wäre es und an wen?

Wenn ich könnte, würde ich meinen Glauben verschenken an die Menschen die zweifeln und nicht glauben oder unsicher sind.

Ein besonderer Ort ist für mich:

Die drei Zinnen (Berge in Süd-Tirol).
Da berühren sich Himmel und Erde.



Felix Beißert

22 Jahre

Wenn ich einen Tag frei von allen Verpflichtungen wäre, würde ich ...

...mir irgendeine Beschäftigung suchen. Ich könnte z.B. nicht zu

Hause sitzen und ein Buch lesen oder Filme gucken. Ich muss immer in Bewegung sein!

Glaube / Gott / Kirche sind für mich:

Eine Abwechslung und ein Ausgleich vom Alltag. Man trifft an diversen Orten viele Menschen, die einem zuhören, beschäftigen und auch helfen!

Wenn ich etwas verschenken könnte, was wäre es und an wen?

Ich würde Menschen, denen es nicht so gut geht eine schöne Zeit schenken wollen. Ich versuche Leuten, die das Leben beschwert erleben, viele Eindrücke zu verschaffen!

Ein besonderer Ort für mich:

Freie, offene und schöne Landschaften! Zum Beispiel Irland. :-)



Tim Richartz

22 Jahre



Wenn ich einen Tag frei von allen Verpflichtungen wäre, würde ich ...

...meine Kamera einpacken, mich in den nächsten Zug setzen und sehen wohin die Reise mich führt.

Glaube / Gott / Kirche sind für mich:

Eine Möglichkeit viele neue Leute kennenzulernen und mit ihnen etwas zu unternehmen.

Wenn ich etwas verschenken könnte, was wäre es und an wen?

Ein offenes Ohr an alle, die jemanden brauchen, der ihnen zuhört.

Ein besonderer Ort für mich:

Die weite Welt. Egal ob Städte oder Natur, Hauptsache Neues entdecken und dem Alltag entfliehen.

Bleib in Bewegung – mit Gott

Begleiter

Markus Kuhlmann und Martin Knauer

Was gibt meinem Leben Halt und Kraft?

In unserem Angebot werden wir gemeinsam unterschiedliche Sportarten machen und sehen, warum uns Sport so viel gibt.

Was hat Kraft mit Gott zu tun? Wo fehlt mir die Energie? Die unterschiedlichen sportlichen Erfahrungen von euch wollen wir nutzen, um religiöse / spirituelle Glaubenserfahrungen mit diesen sportlichen Betätigungen in Verbindung zu bringen.

Getreu dem griechischen Motto „Mens sana in corpore sano (ein gesunder Geist in einem gesunden Körper)“ wollen wir eine christliche Glaubensstärkung in Verbindung mit sportlichen Aktivitäten suchen.

Du benötigst:

Lust neue Sportarten kennen zu lernen und Lust an Bewegung.

Termine:

Vorbereitungstreffen: 25.05.2019 von 11 bis 13 Uhr im Pfarrheim Martini, Martinstraße 10a, 46483 Wesel

Die Sportart Parkour machen wir gemeinsam am 06.07.2019 von 11 bis 15 Uhr,

Startpunkt und Endpunkt ist an der Sankt Martini Kirche in Wesel. Bei unserem dritten Treffen gibt ihr die Sportart vor. Dazu treffen wir uns am 29.09.2019 von 11-13 Uhr. Der Ort wird je nach Sportart festgelegt.

Ein separates Reflexionstreffen schließt sich an.

Es sind sportliche Angebote, aber die Angebote richten sich an alle, die sich gerne bewegen. Wir bitten um eine Spende von 10 Euro zur Beteiligung an den Kosten.

Max. 20 Personen

Markus Kuhlmann

46 Jahre



Wenn ich einen Tag frei von allen Verpflichtungen wäre, würde ich ...

... ganz bewusst den Tag leben und den Sonnenaufgang bewundern, Sport treiben, viel lesen, meditieren und abends den Sonnenuntergang bewundern.

Glaube / Gott / Kirche sind für mich ...

Der Glaube ist meine Kraft zum Leben. Gott ist mein Wegbegleiter und Kirche ist wie eine Mutter für mich: liebevoll, streng, schützend, manchmal einfach nicht zu verstehen.

Wenn ich etwas verschenken würde, was wäre es und an wen?

Zeit, mein kostbarstes Gut, verschenke ich gerne an die, die mir etwas bedeuten und es zu schätzen wissen!

Ein besonderer Ort für mich: Annaberg in Haltern, da ich dort viele interessante Seminare erlebt habe.

CHURCH MUSIC

Begleiter

Felix Beißert und Tim Richartz

Neuzeit / Kirchenmusik / Denken und Erleben

Eine Zeit voll mit Musik; vom Hören, selber singen bis hin zum eigenen Spielen. Wir wollen moderne kirchliche Musik mit den „alten Liedern“ vergleichen. **Die musikalische Kirche moderner machen. Weg von der Orgel - hin zu Gospel, Rock, Pop und Co! Es liegt an Euch und Euren individuellen Fähigkeiten.** Entsteht vielleicht eine Band, ein Chor oder sogar eine Big Band?!

Bei dem Vortreffen: wollen wir sehen, wo unsere musikalische Reise hingehen könnte. Liedwünsche können mitgebracht und über die eigenen Erwartungen gesprochen werden. **An einem Wochenende zeigen wir was wir können und machen gemeinsam Musik.**

Du spielst ein Musikinstrument? Dann bist du hier richtig.

Zeitraumen:

1. Vortreffen: 03. Juni, 18 Uhr im Pfarrheim St. Martini.

2. Vortreffen: 24. Juni, 18 Uhr im Pfarrheim St. Martini.

Musikwochenende: vom 05. bis zum 07. Juli 2019 in der Jugendbildungsstätte St. Michaelsturm in Rheurdt-Schaephuysen.

Du benötigst:

ein Instrument - auch deine Stimme ist ein Instrument
Fairness, Spaß an der Musik im Team
Kreativität

eine gepackte Reisetasche für ein gemeinsames Wochenende und
30,- € Verpflegungspauschale